

## Kerner, Justinus: Die Lilie (1826)

- 1 Viel Blumen blühten einst auf einem Grabe,
- 2 Hießen sich Röslein, Veilchen, Hiacinthe.
- 3 Winter erschien, da giengen all' die Blumen,
- 4 Kamen auch nimmer auf den stillen Hügel.
  
- 5 Doch eine Blume, Lilie geheißen,
- 6 Griff ein mit starker Wurzel in die Erde,
- 7 Jahre vergiengen, und sie stund noch herrlich.
  
- 8 Kam ein Gärtner auf den Grabeshügel
- 9 Sah die Schöne, dacht in einen Lustwald
- 10 Vom verlass'nen Orte sie zu pflanzen,
- 11 Riß sie aus, doch wehe! aus dem Grabe
- 12 Riß ein Herz er, das sie fest umschlungen.

(Textopus: Die Lilie. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/20053>)